

vdw 880

FugenFlex

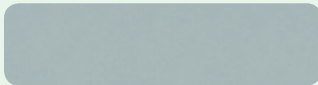
Fugenvergussmasse für Bewegungs- u. Arbeitsfugen



Für Bewegungs- und Arbeitsfugen in Natursteinpflaster, Betonsteinpflaster, Platten und Klinkerbelägen, Estrichen. Bewegungsfugenmasse für den Tiefbaubereich.

- selbstnivellierend
- schneller Arbeitsfortschritt
- saubere beanspruchbare Bodenfugen
- flüssigkeitsdicht
- hoher Frostwiderstand

- grau



GftK

Qualität für Profis

Verarbeitung



Voraussetzungen:

Fugenflanken müssen sauber, trocken, staubfrei und fest sein. Das Verhältnis Fugentiefe zu Fugenbreite ist zu berücksichtigen. **Keine Feuchtigkeit, Frost und Tau an den Fugenflanken.** Objekttemperatur 5 °C bis 30 °C.

Vorbereitung:

Fugenflanken rückstandsfrei von Substanzen, die als Trennmittel wirken können, reinigen. Fugenflanken mit **vdw 881 Primer** grundieren (Ablüfzeit beachten). Erforderliche Fugentiefe mit PE-Rundschnur fixieren.

Materialaufbereitung:

Nach Zusammengießen der beiden Komponenten durch Schütteln intensiv homogenisieren.

Verfüllen der Fugen:

Gemischte Fugenmasse mit Ausgießhilfe in die Fugen einbringen.

Oberfläche:

Kann nach kurzer Wartezeit eingestreut werden.

Nachbehandlung:

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C und 65% relative Luftfeuchte (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Aushärte- und Regenschutzzeit).

Absperrung der frisch vergossenen Fugen über einen Zeitraum von mindestens 12 Stunden. Schutz der frisch vergossenen Flächen vor Feuchtigkeit während eines Zeitraumes von mindestens 12 Stunden.



Verarbeitungshinweise

Verbrauchsmengen

Die Tabelle gibt den Wert in Gramm pro laufendem Meter bei verschiedenen Fugenquerschnitten an. Unter Baustellenbedingungen können sich aufgrund von unterschiedlichen Fugendimensionen abweichende Verbrauchsmengen ergeben.

Fugenbreite in mm	Fugentiefe in mm		
	10	12	15
10	150	180	225
12	180	216	270
15	225	270	338
20	300	360	450

Grundsätzliches

- **vdw 880 FugenFlex** ist nicht zur Verfüllung von senkrechten Fugen geeignet.
- **vdw 880 FugenFlex** ist als **Wartungsfuge** zu definieren.
- **vdw 880 FugenFlex** ist ausschließlich für den Einsatz in Hauseingangsbereichen, Terrassen und privaten Garageinfahrten geeignet.
- Eine **maximale** Fugenbreite von 20 mm sollte nicht überschritten werden.
- Alle Zeitangaben in diesem Datenblatt beziehen sich auf 20°C und 65% rel. Luftfeuchte (höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern diese Zeiten).

Vorbereitung der Fuge

- Die Fugenflanken müssen trocken und tragfähig, frei von Staub und losen Teilen sowie Substanzen, die als Trennmittel wirken können, sein.
- Fugenflanken mit **vdw 881 Primer** grundieren.
- Falls erforderlich, Fugen mit PE-Rundschnur oder gleichwertigem Material auf erforderliche Fugentiefe fixieren.
- Die Fugenflanken sind vor dem Fugenverguss abzukleben.

Materialaufbereitung

- Zur Erreichung der beschriebenen Produktqualität darf das Produkt nicht in Teilmengen angemischt werden.
- Große Flasche vor Härterzugabe eine Minute kräftig schütteln, dabei auf den Kopf stellen. Den Inhalt der kleinen Flasche ebenfalls schütteln und in die große Flasche gießen, 2 Minuten kräftig schütteln. Dabei mehrfach auf den Kopf stellen. Anschließend sofort vergießen.

Applikation

- **vdw 880 FugenFlex** über mitgelieferte Ausgießhilfe in die Fuge einbringen. Da **vdw 880 FugenFlex** flüssig und selbstverlaufend ist, muss darauf geachtet werden, dass das Material nicht nach unten oder am Fugenrand weglaufen kann. Die Fugenenden müssen auslaufsicher verschlossen werden. Angebrachte Klebebänder müssen unmittelbar nach dem Glätten entfernt werden.
- Durch Abstreuerung mit trockenem Mineralstoff kann die Oberfläche der frisch erstellten Bewegungsfuge (ca. 10–15 Minuten nach Vergießen) der Pflasterfuge angepasst werden.

Folgende Vorschriften, Richtlinien und Merkblätter sind zu beachten:

- DIN 18299 – Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Dezember 2002)
- DIN 18318 – Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen (April 2010)
- Merkblatt Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein für Verkehrsflächen (DNV April 2002)
- Arbeitspapier Flächenbefestigung mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung (FGSV 2007)
- WTA-Merkblatt E 5-21-09/D Gebundene Bauweise – historisches Pflaster (Mai 2009)



Technische Daten

Beschreibung

Reaktionsharzgebundene, flüssigkeitsdichte, elastische Bewegungsfugenmasse.	
Bindemittel:	zweikomponentiges Polyurethansystem
Fugenbreite:	maximal 20 mm
Fugentiefe:	mindestens 10 mm
Lieferform:	1 kg PE-Kombi-Flasche

Materialkennwerte

Dichte (gemischt):	1,5 g/cm ³
Bruchdehnung:	> 150 %
Gebrauchsdehnung:	10 %
Shore A Härte:	ca. 40
Lagerstabilität:	6 Monate (in original verschlossenen Gebinden) frostfrei und trocken

Verarbeitungsdaten

MV der Komponenten:	A : B = 100 : 14
Verarbeitungszeit:	ca. 30 Minuten bei 20 °C
Außentemperatur:	5–30 °C
Untergrundtemperatur:	≥ 5–30 °C

Umwelt

Wassergefährdungsklasse:	A-Komponente WGK 1	B-Komponente WGK 2
Entsorgungsschlüssel:	A-Komponente 080410	B-Komponente 080409

Liefergebände

Verpackung

1 kg PE-Kombi-Flasche

Artikel-Nr.

880074.801

Musterleistungsverzeichnis

Hersteller:

vdw 880 FugenFlex

Gesellschaft für
technische Kunststoffe mbH
Kottenforstweg 3
D-53359 Rheinbach-Flerzheim
Tel.: +49(0)22 25/9157-0
Fax: +49(0)22 25/9157-60
mail@gftk-info.de
www.gftk-info.de

Fugen durch entsprechende Maßnahmen vorbehandeln und reinigen. Fugenflanken mit **vdw 881 Primer** grundieren. Fugenprofil in entsprechender Fugentiefe fixieren. Saubere Fuge nach Herstellervorschrift verfüllen. Eingebrachte Fugenmasse glätten bzw. abstreuen. **vdw 880 FugenFlex** ist als **Wartungsfuge** zu definieren. Die technischen Hinweise und die Verarbeitungsvorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Sicherheitshinweise

Arbeitssicherheit:

- Beim Einsatz von **vdw 880 FugenFlex** sind Hautkontakte zu vermeiden, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
- Bei Anwendung in geschlossenen Räumen ist für ausreichende Belüftung zu sorgen.

Umweltaspekte

Entsorgung:

- Unvermishtes Material muss als Sondermüll entsorgt werden.
- Vermischtes und ausgehärtetes Material ist ein inertes Produkt und erfordert keine besondere Entsorgung.
- Restentleerte Gebinde können kostenlos über die Vertragspartner der Interseroh entsorgt werden. Infos unter Interseroh, Telefon 0 22 03 / 91 47-13 66.
- Produktbezogene Angaben entnehmen Sie bitte der Gebindekennzeichnung und den Sicherheitsdatenblättern.

Mit diesen Hinweisen wollen wir aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Arbeitsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen unter der kostenlosen Rufnummer 0 800 / 800 850 800 stets zur Verfügung. Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere Allg. Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Rheinbach-Flerzheim im Januar 2014



Produktübersicht

vdw Mörtelsysteme

vdw 400 ZementfugenMörtel

vdw 400 plus ZementfugenMörtel Color

vdw 425 ZementbreitfugenMörtel Color

vdw 480 BettungsCompound

vdw 481 Quarzsand

vdw 490 TrassdrainMörtel

vdw 495 HaftSchlämme

vdw 525 SplittBinder

vdw 800 PflasterfugenMörtel

vdw 805 FeinfugenMörtel

vdw 815 PlattenfugenMörtel

vdw 825 SplittMörtel

vdw 830 PflasterfugenMörtel Color

vdw 840 plus 1K-FugenMörtel

vdw 850 FugenMörtel selbstverdichtend

vdw 855 FugenMörtel hochverdichtend

vdw 870 FugenFestiger

vdw 880 FugenFlex

vdw 881 Primer

vdw 885 FugenFlex compact

vdw 886 Abstreusande

vdw 890 N BettungsMörtel

vdw 900 SteinGlanz

vdw 950 SteinSchutz plus 3 in 1

für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen,
farbiger, wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen,
für Fugenbreiten von 6–50 mm, wasserundurchlässig
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
für vdw 480 BettungsCompound
wasserdurchlässiger, trasszementgebundener Bettungsmörtel
wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Klebemörtel
für Fußgängerbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen,
ab 3 mm Fugenbreiten leichte Verkehrsbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen
für leichte Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen
für leichte bis schwere Verkehrsbelastungen
für Fußgängerbelastungen,
Bindemittel zur Fugenverfestigung
Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen
Haftvermittler
Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen
für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen

vdw Verkehrsflächenbeschichtung COLOROUT

vdw 700 Beschichtungsmittel

vdw 720 Versiegelungsmittel

vdw 780 Holzbrückenbeschichtung

Abstreumittel

zur dauerhaften und farbigen Gestaltung
von Verkehrsflächen auf Beton und Asphalt
lösemittelfreies Epoxidharzbindemittel
zur Herstellung farbiger Versiegelungen im Innenbereich
dauerhaft griffige Beschichtung und Witterungsschutz
für Holzkonstruktionen
Colorierte Quarzsande und Hartgesteine
zur Herstellung griffiger Verkehrsflächen

vdw Protectosil® Hydrophobierungsmittel

Protectosil® BHN

Protectosil® 20 N

Protectosil® 40 S

Protectosil® WS 45

Protectosil® 100 N

Protectosil® Konzentrat

für Ingenieurbauwerke aus Beton
für stark saugende Fassadenbaustoffe
für saugfähige Fassadenbaustoffe
für mineralische Baustoffe mit hoher Porosität
Konzentrat für Eigenformulierung
Konzentrat für Eigenformulierung

vdw Zubehör

Rührgeräte, Rühraggregate, Arbeitsmittel

Beachten Sie in jedem Fall unsere ausführlichen technischen Hinweise zur Verarbeitung unserer Produkte, die Sie kostenlos unter unserer Adresse anfordern können. Technische Änderungen vorbehalten. Wenden Sie sich in Zweifelsfällen an unsere Abteilung Anwendungstechnik. Grundlage sind unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Nutzen Sie unsere kostenfreie Servicehotline:

Tel.: 08 00/800 850 800

Wir stehen Ihnen gern bei Ihrem Projekt zur Seite!



facebook.de/gftkmhb



twitter.com/gftk_mhb

Ihr Ansprechpartner